Projektmitarbeit (m/w/d) Landschaftspflege / Naturschutz - in Teilzeit

Stellenanbieter: Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V.

(TVöD VKA, Entgeltgruppe 11, max. 85%, befristet auf 6 Jahre)

Der Kreis Groß-Gerau ist ein Hotspot der biologischen Vielfalt zwischen Rhein und Main. Unterschiedlichste Lebensräume bieten zahlreichen Tier- und Pflanzenarten einen wichtigen Rückzugsraum.

Der Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V. engagiert sich gemeinsam mit Kommunen, Landwirtschaft und Naturschutz für den Erhalt und die Entwicklung dieser Kulturlandschaft – insbesondere durch konkrete Maßnahmen und Projekte vor Ort.

Mit unserem Projekt „Gemeinsam für die Haubenlerche - Schutz und Vernetzung“ möchten wir eine der seltensten Feldvogelarten Deutschlands in Südhessen vor dem Aussterben bewahren und ihre Lebensbedingungen nachhaltig verbessern. Dafür verbinden wir praktischen Artenschutz mit Monitoring, Beratung und enger Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Betrieben und weiteren regionalen Akteurinnen und Akteuren.

Für diese wichtige Aufgabe suchen wir engagierte Verstärkung!

Ziel der Stelle

In enger Zusammenarbeit mit der Projektleitung gestaltet die Projektmitarbeit die fachliche Umsetzung des Artenschutzprojektes zum Schutz der Haubenlerche aktiv mit und übernimmt eigenverantwortlich Aufgaben in der Planung, Koordination und Durchführung der Projektmaßnahmen.

Schwerpunkt der Tätigkeit sind die Koordinierung des Monitorings, die Begleitung von Schutzmaßnahmen, die Datenaufbereitung und -auswertung sowie die Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Berichterstattung und bei Vernetzungstätigkeiten.

Aufgaben und Verantwortlichkeiten

- Eigene Erfassungen der Haubenlerche sowie Koordinierung der Brutzeit- und Winterkartierungen einschließlich Organisation und fachliche Betreuung der externen Kartierkräfte
- Abwicklung des passiven akustischen Monitorings: Wartung und Installation der Aufnahmegeräte, kontinuierliche Auswertung und Pflege bioakustischer Aufnahmen mit KI-Unterstützung
- Vorbereitung und fachliche Aufbereitung der Kartierergebnisse sowie Mitwirkung bei der Dokumentation und Berichterstattung

- Beratung und Begleitung bei der Umsetzung von Schutzmaßnahmen in Abstimmung mit der Projektleitung
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere Erstellung von Beiträgen für soziale Medien und Informationsmaterialien sowie Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- Mitarbeit bei Recherchearbeiten sowie bei der Erstellung eines abschließenden Handbuchs mit den Projektergebnissen und Handlungsempfehlungen

Anforderungsprofil

Fachliche Qualifikation

Abgeschlossenes Fachhochschul- oder Hochschulstudium (Bachelor, Diplom, Master oder vergleichbar) im Bereich Landschaftsplanung/Landespflege, Naturschutz, Agrarökologie, Biologie, Geographie, Agrar- oder Forstwissenschaften, Umweltmanagement oder einer vergleichbaren Fachrichtung mit Schwerpunkt Naturschutz und Landschaftspflege.

Fachkenntnisse

- Fundierte ornithologische Kenntnisse, insbesondere in Schutz und Ökologie von Feldvogelarten sowie deren Erfassung und Dokumentation
- Kenntnisse der hessischen Landwirtschafts- und Naturschutzförderung, insbesondere der Förderrichtlinien der Agrarumweltmaßnahmen
- Gute Kenntnisse des Natur- und Artenschutzrechts
- Sicherer Umgang mit den gängigen Microsoft-Office-Anwendungen sowie GIS-Software
- Erfahrung in der Auswertung und Verwaltung naturschutzfachlicher Daten, insbesondere von Monitoring- und Bioakustikdaten
- Bereitschaft zu Feldarbeit (auch im Winter) und Dienstreisen
- Bereitschaft zum Einsatz von Drohnen und zum Erwerb des entsprechenden Drohnenführerscheins
- Führerschein der Klasse B

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Praxisbezug im angewandten Natur- und Artenschutz
- Mitarbeit in einem engagierten, eingespielten und kollegialen Team
- Vergütung nach TVöD VKA, Entgeltgruppe 11 bei entsprechender Qualifikation und Eignung
- flexible Arbeitszeiten sowie die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten (nach Absprache)
- Möglichkeiten zur fachlichen Weiterbildung sowie zur Teilnahme an Fortbildungen
- Die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und die Projektarbeit aktiv mitzugestalten

Der Projektbeginn ist nach aktuellem Stand für den 15.02.2027 vorgesehen. Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines sechsjährigen Förderprojekts und ist daher projektbedingt auf sechs

Jahre befristet. Wir streben an, die erfolgreiche Projektarbeit auch über diesen Zeitraum hinaus fortzuführen und werden uns daher frühzeitig um geeignete Anschlussfinanzierungen bemühen. Eine Weiterbeschäftigung über die Projektlaufzeit hinaus ist abhängig von der Verfügbarkeit entsprechender Fördermittel. Die Besetzung der Stelle steht unter dem Vorbehalt der entsprechenden Fördermittelbewilligung.

Bewerbungsverfahren

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) zusammengefasst in einer PDF-Datei **bis zum 31. Dezember 2026** an:

Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V., bewerbung@lpv-gg.de

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Geschäftsführerin, Frau Sandra Wolf, Tel. 0151-51460728, gerne zur Verfügung.

Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich im Januar 2027 in unserer Geschäftsstelle in 64560 Riedstadt-Goddelau statt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V., Bahnhofsallee 16, 64560 Riedstadt, www.lpv-gg.de

Bewerbungsschluss: 31.12.2026

Stellenanbieter: Landschaftspflegeverband Kreis Groß-Gerau e.V.
Bahnhofsallee 16
64560 Riedstadt, Deutschland

WWW: http://www.lpv-gg.de

Ansprechpartner: Sandra Wolf
Telefon: 015151460728
E-Mail: bewerbung@lpv-gg.de

Online-Bewerbung: bewerbung@lpv-gg.de

Ursprünglich veröffentlicht: 16.11.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: https://www.greenjobs.de/a100155881